



Bürgermeister Ludwig Baumgartner beglückwünschte Familie Wollenzien zu der Eröffnung der Kreuzbacher Stub'n, der Dekan Augustin Sperl den kirchlichen Segen spendete. Foto: R...

Segen für „Kreuzbacher Stub'n“

Dekan Augustin Sperl zu Gast im Traditionshaus / Feier zur Eröffnung

BLAIBACH (khr) Nachdem das Traditionshaus, das ehemalige Hotel – Cafe Wieser nach Geschäftsaufgabe fast ein Jahr lang verweist und geschlossen war, kehrte nach dem Erwerb des Hauses durch das Ehepaar Andrea und Jörg Wollenzien wieder Leben in die neu eröffneten „Kreuzbacher Stub'n“ ein.

Nach einer mehrwöchigen Umbau- und Modernisierungs-Phase, in der vor allem der komplette Küchenbereich erweitert sowie erneuert wurde, um den heutigen Ansprüchen gerecht zu werden, wurden die Räume nun gesegnet. Das Nebenzimmer, das 70 Personen Platz bietet, wurde völlig neu bestuhlt und so eingerichtet, dass man auch größere Familien-, Betriebs- und Vereinsfeste abhalten kann.

Insgesamt stehen in den Kreuzbacher Stub'n 150 Sitzplätze zur Verfü-

gung. Im Restaurant, in dem der Chef des Hauses selbst am Herd steht, erwarten den Gast nicht nur bekannte und schmackhafte Fleisch- und Fischgerichte, sondern auch italienische und asiatische Spezialitäten bis hin zu weiteren kulinarischen Leckerbissen.

Dass Jörg Wollenzien etwas vom Kochen versteht, beweist seine bisherige berufliche Laufbahn in renommierten Häusern, zu denen unter anderem das Steigenberger Hotel in Lam, das Dorint Hotel in Bad Neuenahr und das Hotel Langwieder See und das Iris Berben-Haus „Odeon“, in München, wo Wollenzien als Küchenchef tätig gewesen ist, gehören. Auch die Chefin des Hauses hat die Gastronomie von Grund auf gelernt.

Zur offiziellen Eröffnungsfeier kamen auch Pfarrer und Dekan Augustin Sperl, um dem Haus der Familie Wollenzien sowie den Räumlichkeiten der Kreuzbacher Stub'n und dem dazu gehörigen Hotel den kirchlichen

Segen zu erteilen. „Halte Herr de schützende Hände über dieses Haus und das Restaurant sowie über alle die hier arbeiten sowie ein- und ausgehen und hier ihren Urlaub verbringen.“ Nachdem der Geistliche den Sitzern gratulierte, wünschte es an viele und zufriedene Gäste.

Auch Bürgermeister Ludwig Baumgartner hieß das Ehepaar Wollenzien und ihre beiden Kinder in der Gemeinde willkommen und brachte seine Freude und den Wunsch darüber zum Ausdruck, dass das Haus wieder mit Leben erfüllt wird und dass durch die Übernahme und Neueröffnung des Restaurants mit Cafe und Gästezimmern wieder ein gewisser Aufschwung in Richtung Fremdenkehr zu verspüren sei.

Bei der Feier stießen die Gastgeber im Beisein einiger Freunde und kannten auf die Neueröffnung „Kreuzbacher Stub'n“ an, die täglich von 11.30 bis 22 Uhr geöffnet hat.